

stadttrevue 04|2016



Big Drama: Marie und Elisabeth

Foto: Stefan Krause

Maria Stuart & Elisabeth

Schauspiel. Noch mehr Schiller: Sein Drama »Maria Stuart« (1800) wird in der Inszenierung von Regisseur Stefan Krause von neusschauspielkoeln zum dynamischen Beziehungsdrama unter politischen Vorzeichen. Auf Augenhöhe duellieren sich die Damen um Macht, Moral und Männer. Hier wird der Konflikt zwischen zwei Frauen ausgetragen, die beide auf ihre Weise gefangen sind: die eine,

Maria (Ann-Cathrin Schaible), im Kerker, die andere, Elisabeth (Mirka Ritter), in den Fesseln der Politik. Dazwischen umgarnt Frank Baumstark als opportunistischer Graf Leicester in zu kurzen Hosen Elisabeth mit Worten, während seine Blicke Maria suchen. Exemplarisch gelingt es Stefan Krause und seinem stark aufspielendem Ensemble, die Dynamiken zwischen den politischen und privaten

Anliegen seiner Figuren auszuleuchten. Profund und unterhaltsam wird Schillers Königinnendrama darauf abgeklopft, was es zur Rolle der Frau im gesellschaftlichen Machtgefüge aktuell noch zu sagen hat. Das makaber melancholische Finale findet ungewöhnliche Antworten. (Robert Schlappal)
7.-10.4., Orangerie, 20 Uhr